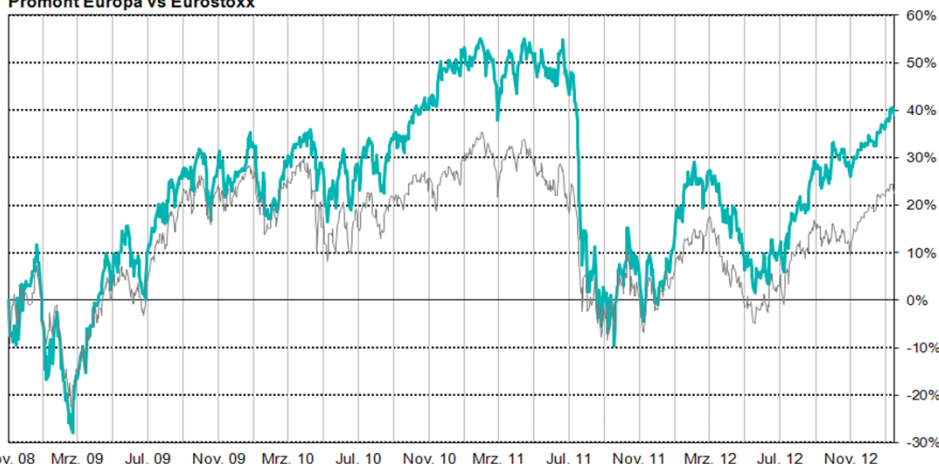


Marktkommentar

Die Verschiebung der Entscheidung zur Schuldenobergrenze in den USA trug die positive Tendenz an den Aktienmärkten in das neue Kalenderjahr. Als der Termin im Verlauf des Monats weiter nach hinten gelegt wurde, ergab sich nochmals ein Impuls für anziehende Kurse. Begleitet wurde dies mit weiterhin steigenden Konjunkturfrühindikatoren aus den USA, China und Deutschland. Da konnte der Rückgang des US-BIP im 4.Quartal 2012 aufgrund deutlich zurückgenommener Rüstungsausgaben nur kurzfristig irritieren. Die neu gewählte japanische Regierung kündigte ein Konjunkturprogramm an und animierte die Notenbank BoJ ihre Anleihekäufe nicht mehr zu limitieren. Bei den überwiegend positiven Quartalsberichten US-amerikanischer Unternehmen konnte Apple zwar ein Rekordergebnis vermelden, aber nicht die Erwartungen des Marktes erfüllen und entsprechend verlor die Aktie. Deutliche Gewinnsprünge nach oben konnten die amerikanischen Banken vermelden. Dies beflügelte auch den europäischen Bankensektor, der im Berichtszeitraum der positivste war. Zusammen mit der Vermeidung der einzigen sich negativ entwickelnden Sektoren Versorger und Grundstoffe brachten den Fonds mit +5,01% vor den Vergleichsmaßstab EuroStoxx. Der lediglich um 2,96% zulegte. Damit liegt der Fonds nun seit seiner Auflage mit 39,16% deutlich besser als der EuroStoxx (22,51%) im gleichen Zeitraum.

Kurs-Chart

Promont Europa vs Eurostoxx



THOMSON REUTERS

---- Promont - Europa 130/30

---- DJ Euro Stoxx

Quelle Reuters

Produktdaten

ISIN: LU0390424108
WKN: AORAPP
Reuters: AORAPPX.DX
Bloomberg: PROEUR LX
Lipper: LP65139742

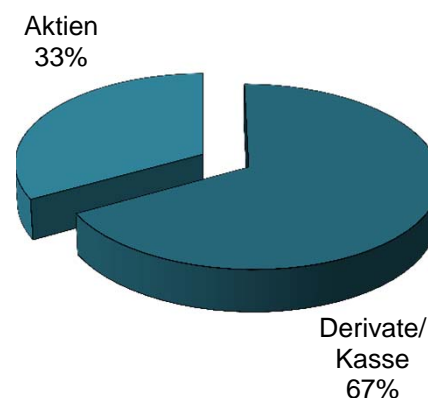
Die größten Aktienpositionen

FRESENIUS	7,62%
BRENNTAG	4,76%
KUKA	4,05%
DEUTSCHE POST	3,92%
HENKEL	3,68%

Wertentwicklung Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
1 Monat	5,01%	2,96%
3 Monate	6,23%	8,25%
6 Monate	22,44%	15,59%
YTD	5,01%	2,96%
seit Auflage	39,16%	22,51%

Asset Allocation



Risikokennzahlen Fonds vs. Benchmark

	Promont - Europa 130/30	DJ EUR Stoxx
Volatilität	17,84%	16,28%
Sharpe Ratio	0,89	0,78
Korrelation	0,91	
Tracking Error	9,57%	

Anlagestrategie

Ziel der Anlagepolitik des Promont – Europa 130/30 ist die langfristige Erzielung eines möglichst hohen Wertzuwachses in Euro. Dabei investiert der Fonds europaweit vorwiegend in Aktien, Renten und Edelmetalle. Mittels einer kontrollierten Nutzung von Derivaten, in Form von Optionen, Futures und Single Stock Futures, wird innerhalb des Portfolios eine 130/30 Strategie implementiert. Durch diesen Ansatz wird die Flexibilität des Aktienmanagers erhöht, da er den unterschiedlichen Marktphasen gerechter werden kann. Diese Strategie erschließt dem Investor neue langfristige Diversifikationspotentiale und eine höhere Renditechance. Die Titelauswahl basiert dabei auf einem 3-stufigen Prozess bestehend aus fundamentaler, technischer und Behavioral-Finance-Analyse.

Wichtiger Risikohinweis: Dieser Bericht dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.